

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Amtsblatt des Königlichen Land- und des Königlichen Amtsgerichtes Leipzig, des Rates und des Polizeiamtes der Stadt Leipzig.

Bezugs-Preis

In der Hauptexpedition oder durch Postanstalten... Preis 1.50 Mark pro Quartal.

Redaktion und Expedition:

Leipzig, Poststraße 10. Telefon 117, 118, 119.

Haupt-Filiale Dresden:

Dresden, Hauptstraße 10. Telefon 117, 118, 119.

Haupt-Filiale Berlin:

Berlin, Unter den Eichen 10. Telefon 117, 118, 119.

Nr. 65.

Donnerstag den 5. Februar 1903.

Anzeigen-Preis

Die 6-spaltige Zeile zu 25 A. ... Preis pro Linie pro Tag.

Extra-Verlagen erfolgt, nur mit der Morgen-Ausgabe, ohne Selbstbedienung.

Annahmeschluss für Anzeigen: Abend-Ausgabe: Donnerstags 10 Uhr.

Anzeigen sind stets an die Expedition zu richten.

Die Expedition ist wochentags ununterbrochen geöffnet von früh 8 bis abends 7 Uhr.

97. Jahrgang.

Politische Tageschau.

Leipzig, 5. Februar.

Zur Aufhebung des § 2 des Jesuitengesetzes.

In der gestrigen, im ganzen belanglosen Sitzung des Reichstages hat sich der Abgeordnete Dr. Hertel... Diskussion über die Aufhebung des Jesuitengesetzes.

§ 2 sei dem Zentrum, behauptet die „Allg. Volkstg.“, so wie so sicher gewesen. ... Diskussion über die Aufhebung des Jesuitengesetzes.

Deutscher Landwirtschaftsrat und Bund der Landwirte.

Eine schwere Niederlage haben die Führer des Bundes der Landwirte durch den bereits mitgeteilten Beschluss... Diskussion über die Reformen der Landwirtschaft.

klärung zweifellos für unseren Reichstagsabgeordneten die Brücke zur Zustimmung zu dem Antrage... Diskussion über die Reformen der Landwirtschaft.

Dreyfus redivivus.

Der sozialistische Abgeordnete Jaurès hielt vor einigen Tagen vor seinen Parteigenossen in Metz... Diskussion über die Dreyfus-Affäre.

Der spanische Geisler.

Der spanische Geisler, der in Madrid ausbrach, es sei zweifelhaft, ob die als Buamata angegebene Person... Diskussion über die Geisler-Affäre.

Feuilleton.

Dunkle Wege.

Roman von J. v. Corring.

Der Ball war zu Ende. Der letzte Wagen rollte durchs Tor, hinter ihm schlossen sich mit gedultvollem Klappen die großen Türläuge. ... Romanfragment.

Kaffee aus und stand auf, um zu gehen, während er nach dem Jakteller rief. ... Romanfragment.

Dieser sah mit der Hand nach dem Säckelgriff, als wollte er bei der treuen Waffe Halt suchen. ... Romanfragment.

unserer Gegenwart zu enthalten. Kommen Sie, meine Herren, es ist Zeit, dass wir heimgehen. ... Romanfragment.



des Präsidenten nicht glauben werde, zumal derselbe die...
der seine ganze Person in ein geheimnisvolles Dunkel gehüllt habe.

Deutsches Reich.

Berlin, 4. Februar. (Reichsgesundheitsamt.) Unter den Reichsbedürden, die mit der Zeit...
sich an Umfang und Bedeutung gewonnen haben,

Berlin, 4. Februar. Ueber den Fall Willig geht...
dem „Reichsanzeiger“ von einem „sicherlich sehr genau...
untersuchten Ostmärker“ eine längere Aufsicht zu, in der

über die dem in Köln-Wandl verhandelten Bruder die...
behalten und nicht den Verhandlungen ein Ende zu tun!

In der schon erwähnten Erklärung des Ministers...
hervorzuheben ist die Budgetkommission des Abgeordneten-

Die Stelle in Ostpreußen durch den Minister...
Landrat v. Willig, der sich gegen die Wahl befand, ist...
nicht, sondern immer noch in dieser, neuerer Bewegung aus der

Reiner erklärt der Vornamener Kellner Dr. Keller...
in einer längeren Aufsicht an die „Post“.

Landrat v. Willig hat mit dem von ihm...
Landrat v. Willig hat mit dem von ihm...
Landrat v. Willig hat mit dem von ihm...

Der neue Persönlichkeit ist, sagt Dr. Keller nicht...
der Landrat v. Willig scheint es aber nicht gemein zu sein.

Im weißen Saale des Königl. Schlosses zu Berlin...
land getrieben wurde. Diebstahl in Anwesenheit des Kaiserpaares.

Der Kreuzer „Kampfer“ erhält, wie aus Kiel...
wird, den Befehl, im März eine Mittelmeerreise anzutreten

Der Staatssekretär des Reichspostamts, Straube...
hat der Budgetkommission die gewünschten...
Bericht über die Personalvermehrung und die Ausgestaltung

Die Petitionskommission des Reichstages...
hat über die Eingaben betr. Einschränkung und...
Kontrolle der Bischofsjurisdiction, die von der Abteilung

Dem in 48. Lebensjahre verstorbenen...
Santiago (Chile) geborenen in Caselli-Wilhelmsbauern...
wird der „Reichsanzeiger“ einen ehrenvollen Nachruf, in dem

Als Reichstagskandidaten haben aufgestellt...
die Konservativen im Wahlkreis Warburg-Rinchheim...
Frankenberg den Landtagsabgeordneten Kaspar v. Pappenberg

Der Reichstag hat beschlossen, die...
Kriegsgefangenen in Ostpreußen zu besuchen, wenn sie...
in Ostpreußen sind.

Der Reichstag hat beschlossen, die...
Kriegsgefangenen in Ostpreußen zu besuchen, wenn sie...
in Ostpreußen sind.

für die am kommenden Montag stattfindende...
Generalversammlung vorbereitet.

Die Korrespondenz des Bundes der...
Landwirte veröffentlicht ein Schreiben eines Landmannes aus...
Weggraben an den Abgeordneten Dr. Dahn, mit dem

Die „Post“ berichtet, dass der...
Landrat v. Willig, der sich gegen die Wahl befand, ist...
nicht, sondern immer noch in dieser, neuerer Bewegung aus der

Die „Post“ berichtet, dass der...
Landrat v. Willig, der sich gegen die Wahl befand, ist...
nicht, sondern immer noch in dieser, neuerer Bewegung aus der

Der Reichstag hat beschlossen, die...
Kriegsgefangenen in Ostpreußen zu besuchen, wenn sie...
in Ostpreußen sind.

Die Reichstagskommission des...
preussischen Abgeordnetenhauses beantragt, zu erklären, dass der

Zu dem Selbstmordversuch des...
Abg. Kasper wird noch berichtet: Das letzte Gehehen des Abg. Kasper

Der Reichstag hat beschlossen, die...
Kriegsgefangenen in Ostpreußen zu besuchen, wenn sie...
in Ostpreußen sind.

Der Reichstag hat beschlossen, die...
Kriegsgefangenen in Ostpreußen zu besuchen, wenn sie...
in Ostpreußen sind.

Der Redakteur des...
„Reichsanzeiger“ hat...
den Reichsanzeiger...

Zu einem parlamentarischen...
Abend hatte der bekannte...
Reichstagsabgeordnete Graf von Schwerin...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

Der Reichsanzeiger...
veröffentlicht die...
Abänderung des...

handelte. Leider wird er seinen Zweck...
nicht erreichen. Der liebe, seine Kamerad...
wird solcher Bedrücktheit zum Opfer fallen,

„Ich gehe mit Ihnen, Stiller.“

„Kommen Sie nur, Edelstein, wir haben...
den gleichen Weg.“

„Eine infame Geschichte, eine ganz...
infame Geschichte! Niemals hätte ich...

„Stiller blieb stehen.“

„Sie glauben wirklich, Nooned...
handelte so aus Eitelkeit? Ich sage Ihnen, es...

„Und macht sich lieber...
eher!“ knurrte Edelstein.

„Wenn Sie es so nennen wollen, ja...
Sie wissen vielleicht, daß Nooned von...

„Na, wer weiß? Und dann...
Edelstein, ich sage das nur zu Ihnen.“

seine Privatmeinung über das Duell...
haben. Wir sind aber diesen...
Anfang gründlich die Augen aufgeschlagen,

„Ja, wenn Sie so wollen, Stiller...
Embs hat eben Recht gehabt!“

„Ja gewiß, die Form wird...
gewahrt. Da haben Sie Recht! Aber wie...

„Viertes Kapitel.“

Nooned kam in halber...
Veränderung nach Hause. Er war...
im Wandel ab und gab sich ein...

Der Tag hing vor seinem...
Gesicht auf, an dem er sich...
empfinden konnte in dem...

„Wäre ich doch auch...
über die verdammt! Es gibt...
vielleicht keinen...

Daß zu begreifen. Und sie selber...
eine solche Meinung? Eine solche...
Meinung? Eine solche Meinung?

„Ja, wenn Sie so wollen, Stiller...
Embs hat eben Recht gehabt!“

„Ja gewiß, die Form wird...
gewahrt. Da haben Sie Recht! Aber wie...

„Viertes Kapitel.“

Nooned kam in halber...
Veränderung nach Hause. Er war...
im Wandel ab und gab sich ein...

Der Tag hing vor seinem...
Gesicht auf, an dem er sich...
empfinden konnte in dem...

„Wäre ich doch auch...
über die verdammt! Es gibt...
vielleicht keinen...

eine schwere Sünde zu tun!“ Und...
in die Hände des Grafen hatte er...
das festerliche Versprechen...

„Dannals mußte er nicht, weil...
dieser Entschluß ihn kosten würde!“

„Alles in dem Manne...
schrie nach Macht, nach Vergeltung!“

„Es war ein tödliches...
Klingen, ein Seelenkampf, der...
allen Jammern der...

„Der Morgen...
dämmerte vor...
getommen und wieder...

„Es war ein tödliches...
Klingen, ein Seelenkampf, der...
allen Jammern der...

„Wäre ich doch auch...
über die verdammt! Es gibt...
vielleicht keinen...

„Wäre ich doch auch...
über die verdammt! Es gibt...
vielleicht keinen...

leit und Gemeinde in Würzburg gegenüber den Verhältnissen des Reiches u. Verhältnissen die jetzt...

meindebeamten angegliederten Organisation. In allen Betrieben wurde eine Veränderung des Lohn...

Im Jahre 1898 war ich vier Monate in Babylonien tätig; 1899 war ich durch die babylonische Malaria...

Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten und angehenden Ingenieuroffiziere...

Wien, 4. Februar. (Köf. Welt.) Abgeordnetenhaus (Berichtigung). Die Deinglichkeit des Antrages...

Spanien. Streikbewegung; Deutsches. Barcelona, 4. Februar. 8000 Färber traten in den Ausstand...

Universität. Vorlesungsverzeichnis für das Sommerhalbjahr 1903. Leipzig, 6. Februar. In einem fünftägigen Besuche...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Oesterreich-Ungarn. Wien, 4. Februar. (Köf. Welt.) Abgeordnetenhaus (Berichtigung). Die Deinglichkeit des Antrages...

Orient. Neue Vorkämpfer; Großbulgarien. Belgrad, 4. Februar. Das Amtsbüro veröffentlichte einen Erlaß des Ministers für öffentliche Bauten...

Amerika. Präsidentenwahlzeit; Senecaia. Washington, 4. Februar. Das Staatsdepartement ist davon in Kenntnis gesetzt worden...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Frankreich. Paris, 4. Februar. Der nicht formale Ministerpräsident. Ein Telegramm, welches über Unfälle berichtet...

Militärisches. Eine Abordnung des russischen Heeres ist in Berlin eingetroffen...

Kunst und Wissenschaft. Die Erklärung des Professors Delbich und der vier anderen Vertreter der russischen Wissenschaft...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Niederlande. Utrecht; Schutz der Niederländer; Streikbewegung. Haag, 4. Februar. Die Regierung verlangte von dem Rat...

Die Erklärung des Professors Delbich und der vier anderen Vertreter der russischen Wissenschaft...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

Der, wie gemeldet, am Sonntag verordneter Generalleutnant v. Dumke war einer der hervorstechendsten...

des menschlichen Auges, in die Welt des Kleinsten einzubringen, noch wesentlich erhöhen dürfte. Sie geben dabei von einer Anwendung der sogenannten Goldröhrlinse aus, in denen metallisches Gold in außerordentlich feinen Teilchen die scharfe rote Färbung abgibt. Die Auflösung des Goldes in diesen Flüssigkeiten geht so weit, daß die einzelnen Teilchen wahrnehmbar nicht mehr erheblich größer sind als die Moleküle, deren Größe man theoretisch zu berechnen vermag. Es ist nun jenen beiden Forschern in Jena gelungen, durch eine besondere Umgestaltung des Mikroskopes, die sich namentlich auf die Vergrößerung des zu unterscheidenden Objekts bezieht, jene feinsten Goldteilchen in den Röhrlinse noch höher zu machen. Sie hatten es zwar auch jetzt noch für unmöglich, mittels des neuen Verfahrens die Moleküle selbst zu sehen, jedoch dürfte es für eine einzelne Gruppe von Molekülen bereits möglich sein, was für die Forschung auch schon von großem Wert sein kann. Die Grenze dieses neuen Verfahrens ultramikroskopischer Untersuchung dürfte erst bei 7 Mikrometern liegen.

W. Josef v. Rosp und der alte Kaiser. Der am Montag in Rom hochbetagte österreichische Bischof Josef v. Rosp, der sich aus eigener Kraft aus ärmlichen Verhältnissen zu Reichtum und Ruhm emporgearbeitet hatte, schiederte in seinem 1890 erschienenen „Lebenserinnerungen“ u. a. auch seine Beziehungen zu Kaiser Wilhelm I. Im Jahre 1874 erzielte Rosp in Baden-Baden den Auftrag, die dort weilende Kaiserin Augusta zu modelieren. Das geschah dann am 2. September 1874 in Gegenwart der Kaiserin Augusta, die sich in Begleitung der Kaiserin Elisabeth nach Baden-Baden begeben hatte. Rosp hatte die Arbeit erst begonnen, als der Kaiser ihn anordnete: „Ihre Majestät sollen ja alle so ähnlich sein; da können Sie mich doch auch einmal modelieren.“ „Gern“, erwiderte der Künstler, „aber Eure Majestät müssen mir dazu liegen.“ „Wie lange?“ „Drei Tage.“ „Gut, wenn Sie morgen an“, bemerkte schnell entschlossen der Kaiser. Am Freitag, den 12. Oktober, vormittags 11 Uhr begann die Sitzung, zu welcher Kaiser Wilhelm mit der gewohnten Pünktlichkeit erschien. Der Kaiser wollte sich auf seinen Stuhl niederlassen; er meinte, die Büste werde besser gelingen, wenn er aufrecht hockte. „Wollen Sie meinen Hals sehen?“ fragte er dann den Bildhauer und zog nach der begehrenden Antwort (Hals, Kopf und Brust) aus. Ein besseres und geduldigeres Modell, als das alte Kaiser, habe er nie gehabt, versicherte Rosp seinen Freunden oftmals. Zur dritten Sitzung erschien der Kaiser bereits vor der abgemachten Zeit. Die Arbeit von Baden-Baden war nämlich beschloffen, Rosp sollte aber doch noch die dritte Sitzung haben. „Ich hab's“, sagte der Kaiser stolz zu dem Künstler, „eines eine Stunde früher auf, um Ihnen noch sitzen zu können, und habe gepakt. Lieber ich noch länger hier, so würde ich Ihnen noch viel lieber liegen, denn die Büste wird mirlich recht sein.“ In der Folge befand der Kaiser fast ausschließlich Kopf- und Brustmodelle, und ließ sich an dem Künstler, der etwa zwanzig Stunden von ihm geschaffen hat. Die letzte Sitzung erfolgte im Sommer 1887, wo der Kaiser ganz unerwartet bei Rosp mit der Bemerkung eintrat: „Ich komme nur auf 10 Minuten, um an unserer Büste mitzuarbeiten.“ „Witunter nannte der hohe Herr den Künstler höchstens seinen „Gumpi“. Beim Abschied nach seiner Sitzung sprach er zu dem Künstler: „Ihre Büste ist mir sehr lieb, aber ich möchte sie nicht immer oben haben. Ich möchte sie mir lieber in die Hand nehmen, wenn ich sie sehen möchte.“ Diese Auffassung des Kaisers sollte sich nicht erfüllen. Interessant ist, daß der Kaiser, aus dem Rosp erhe, vor der Krönung im Baden-Baden aufgeschickte Kaiser-Büste für Kaiser Augustus nach Rom gebracht worden ist; er blieb dort an der Kaiserin, die nach Jahrhunderten der schändlichen Künstler für ein einziges Mal für den ersten Kaiser des neuen Reiches auswich. Seine „Lebenserinnerungen“ schloß Rosp mit folgender Aufzeichnung: „Am 30. September 1902 wurde das von mir geschaffene Denkmal für die Kaiserin Augusta in der Ehrenhalle des Kaiser-Badens enthüllt. Der

Stimmeln war bei der Feier trübe; es regnete. Als aber das Denkmal zur Enthüllung gegeben wurde, teilte sich das Gemüt, und ein heller Sonnenschein fiel auf das Bild der geliebten, edlen Frau, der ersten Kaiserin des neuen deutschen Reiches, und Sonnenschein fiel in mein altes Herz hinein!“

Japanische Volkserziehung. Auch unter den japanischen Journalisten gibt es Leute von Honor. Das hat jüngst ein Redakteur der Zeitung „Chuo-Jour“ bewiesen. Er hatte die neuerdings aufgetauchte Behauptung aufgegriffen, daß der kleine Wuchs der Japaner mit der Sitte zusammenhängt, daß der Benutzung von Stählen sich der Nation zu bedienen, auf die man sich mit unter-schlagenden Weinen niederböte. Diese Gewohnheit behindert angeblich den Blutkreislauf und damit das Wachstum der Nation. Seit in den japanischen Schulen Bänke als Sitzgelegenheit eingeführt sind, sollen die jungen Japaner um 5-6 Centimeter längere Beine haben als die älteren Generationen. Jener Journalist hat nun ausfindig gemacht, daß die Benutzung der Nation auch eine sehr beträchtliche Vermehrung des Nationalvermögens bedeuten würde. Er rechnet so: In jedem Wohnraum werden durchschnittlich 8 Matten verlegt, die zusammen 16 Sen (etwa 65 Pfennige) kosten. Die Matten erfordern mindestens einmal jährlich eine Aufbesserung. So kommt es, daß ein Japaner, der es bis zum Alter von 40 Jahren gebracht hat, für Matten im ganzen 1011 Yen 60 Sen und 7 Rin ausgegeben hat. Wenn er einen Tisch und vier Stühle kauft, so kostet das nur Aufschlagung 11 Yen 20 Sen und mit den nötigen Matten in 40 Jahren 200 Yen 42 Sen 2 Rin. Die Bevölkerung von Japan beläuft sich auf 42 Millionen, und wenn man sich zwei Matten auf die Person rechnet, so kommt man in 40 Jahren zu einer Gesamtsumme von nahezu 400 Milliarden Yen (1 Yen etwa über 4 Mark). Die für Matten während dieser Zeit in Japan ausgegeben werden, während sich die Kosten für Tische und Stühle auf höchstens 10 Milliarden belaufen würden. Somit könnte die Regierung des Mikado in vier Jahrzehnten ihr Volk um 100 Milliarden Yen oder etwa 135 Milliarden Mark bereichern, wenn die Benutzung von Matten verboten würde!

Ein Mikroskopist als Menschenfleischer. Ich habe Menschenfleisch gegessen; ich habe fünf Tage von der Leiche meines Freundes Charles Futter gelöst. Und ich empfinde keine Gewissensbisse, sondern nur den Schmerz, einen edlen Freund verloren zu haben. Das fleischlichste Recht, das ich einem Lebenden getan hätte, würde mich nicht mehr quälen.“ Also sprach der Mikroskopist Tardemus zu dem Journalisten Rosp, der den Bericht über die schrecklichen Verbrechen des „Journal“ veröffentlicht. Tardemus war mit 84 Jahren unter welchen sich fünf Verbrechen befanden, im Leben. In der Wüste fühlte er sich seiner Begleiter einem unheimlichen Fieber zum Opfer, worauf alle Reger der Expedition heimlich die Hände wusch, so daß Tardemus und seine Freunde sterben und Verwesung allein zurückblieben. Er konnte nicht zu essen und hungerte schon zwei Tage lang, als Verwesung plötzlich vom Himmel herab auf ihn fiel, wie ein wildes Tier, kitzelte ihn auf, und er wurde ihm, „Tardemus meiner eigenen Leiche“, erwiderte Tardemus, „bevor ich mich der Leiche des Freundes bediene, aber schon nach einer Viertelstunde wurde ich von gewaltigen Magenkrämpfen befallen, die mich alles andere vergessen ließen. Hier lag die Leiche, die für mich und meinen Freund Verwesung einige Tage Leben bedeutete! Um uns die endlose Wüste ohne jedes Zeichen des Lebens „Verwesung“, sagte ich, „entweder wir verhungern oder wir müssen...“ Verwesung wandte sich mit einem Zeichen des Wohlwollens von mir ab, und wies mich, die Leiche zu berühren. Ich aber dachte nur daran, meinen Hunger zu stillen, und hatte in jenem Augenblicke nicht mehr das Bewußtsein meines Freundes Verwesung. Ich nahm trockene Brotkrumen, ändernd ein Feuer an und näherte mich ängstlich der Leiche. Mit einer raschen Bewegung riß ich dann plötzlich Verwesung Arm aus dem Gelenke und löste ihn mit den Zähnen und

mit den Nägeln vollends vom Körper. Auf der Spitze meines Gewehr's trug ich ihn am Feuer. Zwei Tage lang noch blieb Verwesung lebend, dann aber konnte auch er nicht mehr widerleben. Als ich eines abends beim unheimlichen Schein des Feuers seine lebenden, verwesten Glieder sah, teilte ich ihm schweigend ein Stiel Fleisch hin, und er verlor sich mit einer wahren Wier, worauf er schluchzend zusammenbrach. Noch drei Tage schliefen wir uns mühsam weiter, dann trafen wir einen vorgelagerten belgischen Posten, und nun hatten unsere Leiden ein Ende...“

New York, 4. Februar. Die durch Schneesturm unterbrochene Verbindung mit Chicago ist im Laufe des Nachmittags wieder hergestellt worden.

Bücherbesprechungen. Eingegangen: (Eine Besprechung hierfür geeigneter Werte behalten wir uns vor.) Die öffentliche Bildung des menschlichen Körpers. Von Dr. H. v. Schönerer. Leipzig: Neumann, Neudamm, 1902. 12 Bände. 12 Mk. 50 Pf.

Zurückgesetzte Handarbeiten. Leinen gestickt. Smyrna. Javadecken angef. u. fertig. Viele Stoffreste, garnierte und ungarnte Körbchen etc. Eugen Dalitz, Pri.-Abth. Schulstr. 12.

Springer's Kaffee-Gewürz nach Carlsbader Art. Wird am feinsten und sehr wohlschmeckender Zusatz bei der Kaffeezubereitung verwendet. Packete (Inhalt 15 Portionswürfel) 20 Pfg. Packete (Inhalt 30 Portionswürfel) 40 Pfg. in vielen hübschen und auswertigen Colonialwaren-, Drogen- und Colonialhandlungen zu haben. Wo nicht zu erhalten, wenden man sich direct an meine Firma. Herm. Schirmer Nachf., Leipzig, Grimmische Str. 32 (Mauricianum).

Sehr ergiebig ist unser Weizenmehl 00 à Pfd. 13 Pfg., 5 Pfd. 60 Pfg. Griesler-Auszug à - 16 - 5 - 75 - Kaiser-Auszug à - 18 - 5 - 85 - Diamant (Unq. Mahlg.) à - 19 - 5 - 90 - Gebr. Kiessel, Leipzig-Entritzsch-Plagwitz-Thonberg-Gohlis.

lage. Mit 68 in den Text gedruckten Abbildungen. Leipzig, Verlagshaus des Verlegers. 1902. 12 Bände. 12 Mk. 50 Pf.

Briefkasten. R. E. Das Schicksal beträgt in den Briefkästen 480 A. in den Briefkästen 18 A. und in den Briefkästen 18 A. 4 Briefe. Der Schicksal beträgt 18 A. 4 Briefe, 2. Briefkästen über 2. Briefkästen.

Epistel der Leipziger Stadttheater. Freitag, den 6. Februar. Neues Theater: Die Weichte. - Oper: Die Weichte. - Oper: Die Weichte. - Oper: Die Weichte.

Epistel der Leipziger Schauspielhauses. Freitag, den 6. Februar 1902. Gestalt.

Paul Segnitz. Leipzig, Petristr. 27 (3. Hof). Feinste Handarbeiten: Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Briefkästen, Visitenkarten-Etuis, Manichien-Etuis, Gradationsmodelle, Broschen, porzellanene Briefschlüssel, Neudrucke in Gold und Silber.

Die geübten Damen empfehlen: neueste Handarbeit. So wie für Blauschneide, Scheibengardinen in Blauschneide, sowie Decken für Sofa, Bett, Salon, u. dergleichen, Tischdecken, u. dergleichen in bester Ausführung. Bekert & Finck, Leipzig, Neumarkt 29. Druckerey 2555.

Weiße Einblattpapier. Auch und alle für Konvert und Bänder. Pergament. Bekert & Finck, Leipzig, Neumarkt 29. Druckerey 2555.

Familien-Nachrichten. Verlobt: Herr Georg Stiller in Dresden mit Fräulein Marie Schuler in Chemnitz. Herr Albert Schuler in Chemnitz mit Fräulein Marie Schuler in Chemnitz. Herr Carl Schuler in Chemnitz mit Fräulein Marie Schuler in Chemnitz.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. I. Sächsische Staatsbahnen. 1) Vom Hauptbahnhof. A. Die Leipzig-Görlitz-Bahn. B. Die Leipzig-Dresden-Bahn. C. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. D. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. E. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. F. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. G. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. H. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. I. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. J. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. K. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. L. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. M. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. N. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. O. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. P. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Q. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. R. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. S. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. T. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. U. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. V. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. W. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. X. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Y. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Z. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. II. Preussische Staatsbahnen. 1) Vom Hauptbahnhof. A. Die Leipzig-Görlitz-Bahn. B. Die Leipzig-Dresden-Bahn. C. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. D. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. E. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. F. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. G. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. H. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. I. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. J. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. K. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. L. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. M. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. N. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. O. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. P. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Q. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. R. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. S. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. T. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. U. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. V. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. W. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. X. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Y. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Z. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. III. Sächsische Staatsbahnen. 1) Vom Hauptbahnhof. A. Die Leipzig-Görlitz-Bahn. B. Die Leipzig-Dresden-Bahn. C. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. D. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. E. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. F. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. G. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. H. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. I. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. J. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. K. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. L. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. M. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. N. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. O. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. P. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Q. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. R. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. S. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. T. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. U. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. V. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. W. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. X. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Y. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Z. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn.

Eisenbahn-Fahrplan. Abfahrt. IV. Sächsische Staatsbahnen. 1) Vom Hauptbahnhof. A. Die Leipzig-Görlitz-Bahn. B. Die Leipzig-Dresden-Bahn. C. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. D. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. E. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. F. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. G. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. H. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. I. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. J. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. K. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. L. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. M. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. N. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. O. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. P. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Q. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. R. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. S. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. T. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. U. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. V. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. W. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. X. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Y. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn. Z. Die Leipzig-Weitzsleben-Bahn.

Königreich Sachsen.

Dresden, 5. Februar. (Telegramm.) Das heute früh ausgegebene Bulletin lautet: In der vergangenen Nacht haben Se. König. Hoheit Prinz Friedrich Christian wenig geschlafen und lebhaft geträumt. Die Temperatur, die sich im Laufe des gestrigen Abends in möglichen Grenzen bewegte, steigerte sich in den späteren Abendstunden und in der Nacht so, daß mehrere kalte Wässer notwendig wurden.

Dresden, 4. Februar. Der Kronprinz wohnte in seiner Eigenschaft als kommandierender General des XII. (L. Königl. Sächs.) Armeekorps gestern Abend im Saale des „Kaiserhofes“ einen Vortrag über „Französische Artillerie“ bei, den der Hauptmann Garbe vom 1. Feldartillerie-Regiment Nr. 12 vor dem gesamten Offizierskorps des Garnisons hielt.

Herr Rechtsanwalt Dr. Sehm hat sich heute auf Wunsch der Prinzessin Luise nach Genf zu weiteren Besprechungen begeben. — Einmaligem Gemüth haben die Prinzessin Luise bereits in Dresden am Krankenbett ihres Kindes. Daß der Wunsch danach in der Prinzessin vorhanden ist, soll zu ihrer Ehre angenommen werden.

Herr Reichsanwalt Dr. Sehm hat sich heute auf Wunsch der Prinzessin Luise nach Genf zu weiteren Besprechungen begeben. — Einmaligem Gemüth haben die Prinzessin Luise bereits in Dresden am Krankenbett ihres Kindes. Daß der Wunsch danach in der Prinzessin vorhanden ist, soll zu ihrer Ehre angenommen werden.

Dem Reichsanwalt Dr. Sehm hat sich heute auf Wunsch der Prinzessin Luise nach Genf zu weiteren Besprechungen begeben. — Einmaligem Gemüth haben die Prinzessin Luise bereits in Dresden am Krankenbett ihres Kindes. Daß der Wunsch danach in der Prinzessin vorhanden ist, soll zu ihrer Ehre angenommen werden.

Dresden, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Dresden, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Dresden, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Dresden, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

den Direktor der Anstalt, Herrn Prof. G. v. Graue, ausgehändig.

Leipzig, 5. Februar. Die Königlich-Preussische Mannschaft Leipzig hat dem seit dem 4. Februar 1878 ununterbrochen in der Reifloffer- und Holzwarenfabrik von C. A. Jämann in E-Mendau beschäftigten Tischler und Werkführer Herrn Wilhelm Louis Theodor Wilmann in E-Mendau eine Verabschiedungsurkunde verliehen, die ihr durch Herrn Stadtkämmerer Dr. Pallmann in Gegenwart des Herrn Jämann anlässlich ausgehändig wurde.

Leipzig, 5. Februar. Die Rasse der Lausitzer Turnerschaft hatte, ausschließlich des Rassenbundes von 35.000 A. in Wertpapieren, eine Gesamteinhebung von 51.358,45 A. An Steuern der 382.022 Mitglieder gingen 29.118,94 A. ein. Die „Deutsche Zeitung“ erbrachte einen Reingewinn von 6187,73 A. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf 37.153,21 A. Die Abrechnung und Kassenprüfungsprotokolle hatte Anfang 1903 einen Bestand von 24.000 A. Das Vermögen der Deutschen Turnerschaft belief sich Ende 1902 auf 73.419,50 A.

Leipzig, 4. Februar. Dem Geschäftsführer des Deutschen Bucherverbands, Herrn Arthur Doerflinger, ist vom Vorstand, in Anerkennung der unermüdbaren Tätigkeit des Genannten, für seine Person die Amtsbezeichnung „Verwaltungsdirektor“ beigeliefert worden.

Leipzig, 5. Februar. Dem Geschäftsführer des Deutschen Bucherverbands, Herrn Arthur Doerflinger, ist vom Vorstand, in Anerkennung der unermüdbaren Tätigkeit des Genannten, für seine Person die Amtsbezeichnung „Verwaltungsdirektor“ beigeliefert worden.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Dresden, 5. Februar. Die Königlich-Preussische Mannschaft Leipzig hat dem seit dem 4. Februar 1878 ununterbrochen in der Reifloffer- und Holzwarenfabrik von C. A. Jämann in E-Mendau beschäftigten Tischler und Werkführer Herrn Wilhelm Louis Theodor Wilmann in E-Mendau eine Verabschiedungsurkunde verliehen, die ihr durch Herrn Stadtkämmerer Dr. Pallmann in Gegenwart des Herrn Jämann anlässlich ausgehändig wurde.

Leipzig, 5. Februar. Die Rasse der Lausitzer Turnerschaft hatte, ausschließlich des Rassenbundes von 35.000 A. in Wertpapieren, eine Gesamteinhebung von 51.358,45 A. An Steuern der 382.022 Mitglieder gingen 29.118,94 A. ein.

Leipzig, 4. Februar. Dem Geschäftsführer des Deutschen Bucherverbands, Herrn Arthur Doerflinger, ist vom Vorstand, in Anerkennung der unermüdbaren Tätigkeit des Genannten, für seine Person die Amtsbezeichnung „Verwaltungsdirektor“ beigeliefert worden.

Leipzig, 5. Februar. Dem Geschäftsführer des Deutschen Bucherverbands, Herrn Arthur Doerflinger, ist vom Vorstand, in Anerkennung der unermüdbaren Tätigkeit des Genannten, für seine Person die Amtsbezeichnung „Verwaltungsdirektor“ beigeliefert worden.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Leipzig, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Dresden, 5. Februar. Ueber die Zahl der erforderlichen Sachverständigen im Untersuchungsverfahren hat das Königlich-Ministerium des Innern längere eine Beratung erlassen, in der unter anderem das folgende ausgeführt wird: Die Wahl der in die Geschäfte einsetzenden Personen unterliegt der freien Entscheidung der zuständigen Behörden, des Körperschaften.

Gerichtsverhandlungen.

G. Leipzig, 5. Februar. Wegen Inbesitznahme hatte sich heute die 2. Strafkammer des Reichsgerichts im Landgericht zu Dresden mit dem Angeklagten Dr. Hermann... wegen Inbesitznahme des Grundstückes Nr. 10 in der Straße...

Königliches Landgericht.

G. Leipzig, 5. Februar. Ein Lieferverweigerungsfall wurde am Abend des 1. Oktober in dem 6. Saal des Landgerichts... wegen Lieferverweigerung des Beklagten...

Bücherbesprechungen.

Frankfurt, 5. Februar. Mit einer Reihe von... Friedrich Schlegel, eine der besten... über die Geschichte der deutschen Literatur...

Letzte Nachrichten.

Bremen, 5. Februar. (Telegramm.) Der Dampfer des Norddeutschen Lloyd, „Breitburg“, nach Ostien bestimmt, wird im Roten Meer bei Socatra von Perlen, leicht auf Grund geraten war, passierte gestern nachmittags wohlbehalten Aßen.

Dresden, 4. Februar. Der Landesverein der deutschen sozialen Reformpartei im Königreich Sachsen hielt am Sonntag in Dresden eine Gesamtkonferenz ab, zu der die Oberbürgermeister und Vorstände der Reformvereine erschienen waren...

Vertical text on the left margin, possibly a library or archive stamp, including names like 'Leipzig' and 'Bibliothek'.





Neueste Kursberichte.

Table with columns for various financial instruments and their prices, including 'Leipziger Börse' and 'Ausländische Fonds'.

Leipziger Börsen-Kurse am 5. Februar 1903.

Table titled 'Leipziger Börse' showing market data for various stocks and bonds.

Table titled 'Ausländische Fonds' listing foreign funds and their respective values.

Table titled 'Bank-Aktionen' listing bank shares and their market prices.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Paris', 'New York', and 'London'.

Table titled 'Deutsche Fonds' listing domestic funds and their market prices.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' listing industrial shares and their prices.

Table titled 'Eisenbahn-Stamm- u. Stamm-Priorität-Aktionen' listing railway shares and their prices.

Additional news reports and market analysis, including references to 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' providing a detailed report on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' listing railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.

Textual news reports and market commentary, including mentions of 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank'.

Table titled 'Kursbericht der Credit- und Spar-Bank' (continued) providing further details on bank shares.

Table titled 'Industrie-Aktionen und Kurse' (continued) listing more industrial shares.

Table titled 'Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen' (continued) listing more railway priority bonds.